

SCJ^Q INTERN

ANSEGELN 2024

SOMMERSEGELLAGER 24

**ANMELDUNG FÜR DIE VEERE FAHRT
UND DIE FAHRT AUF DEM TOPSEGELSCHONER**

ERINNERUNGEN AN PROFESSOR HEINZ BARTHELS



Segelclub Jüllich e.V.

Mitglied des deutschen Segelverbandes

INHALTSVERZEICHNIS



Editorial “Auf neuen Wegen” Seite3

Herzlich willkommen, Seite 4

Neues Design der SCJ Intern, Seite5

**Erinnerungen an
Professor Heinz Barthels, Seite 6**

Ferienabenteuer Segelcamp, Seite 8

**Was macht eigentlich...
die Jugendabteilung?, Seite 9**

...Und im Winter so?, Seite10

Der Jugendpressewart berichtet, Seite 11

Veerefahrt 2024, Seite 12

Erlebnis Topsegelschoner, Seite 14

Jahreshauptversammlung 24, Seite 16

Nikolauswanderung 23, Seite 18

SCJ Merch für Euch, Seite 19

Termine & Orga 24, Seite 20

AUF NEUEN WEGEN...



Hört sich gut an, oder?! Wir wollten schon immer mal ausprobieren, ob man nicht über Klaus zum Segelclub kommt. Und jetzt müssen wir es ! Bis Mitte Mai 24 ist die Schilbachstraße noch gesperrt. Umfangreiche Hangsicherungsarbeiten sind angesagt. Bis dahin fahren wir von Schmidt nach Klaus und dann über einen gut ausgebauten Waldweg direkt zum Wildenhof. Eigentlich sehr schön; nur danach muss man in den meisten Fällen einen Besuch in einer Waschstraße einplanen. Details sind im Rahmen der Jahreshauptversammlung (JHV) bekannt gegeben worden. Man kann aber auch nochmal alles auf der SCJ Internetseite nachlesen; sie ist immer aktuell und sehr informativ. Ein Lob an den "Pfleger" der Internetseite Thomas Lüdemann. Apropos JHV! Wir waren wirklich sehr überrascht, wie viele den Weg in die KGS Merzenich gefunden haben. Über 70 Teilnehmer wurden registriert. Das zeigt einmal mehr, wie viel Interesse am SCJ besteht und wie wichtig die Themen sind, die besprochen wurden. Details könnt ihr gerne der Berichterstattung JHV entnehmen. Auch möchte ich ein dickes Lob an Carsten Hentschel aussprechen, der alles am Abend organisiert hat und uns über seine guten Beziehungen die Räumlichkeiten in der Schule für fast 4 Stunden zur Verfügung stellen konnte. Wichtig in dem Zusammenhang ist zu erwähnen: Der Verein ist mehr als gesund! Der Haushalt stimmt, die Mitgliederzahl ist hoch und konstant, die Motivation, die Segelsaison 24 zu starten ist prima.

Hier gilt es ein dickes Dankeschön an den gesamten Vorstand des SCJ auszusprechen.

Worauf können wir uns freuen?

Der See hat einen guten Füllstand erreicht, die vorbereitenden Arbeiten zum Saisonstart sind bereits erledigt. Der Terminplan ist gut gefüllt, sogar einen Törn mit einem Plattbodenschiff können wir anbieten; siehe Seite 13 & 14).

Zu den Themen "Rund um den Wildenhof", wie Hangsicherung, Kanalisation & Straßenerneuerung haben wir in der JHV (Seite 15 & 16) viel berichtet. Es wird sicher spannend bleiben und wir halten euch auf dem Laufenden. Aber eins ist unabhängig davon klar, wir werden die Segelsaison 24 genießen.

Und noch eine Botschaft an alle neuen Mitglieder: Es läuft am Anfang bei der Integration nicht immer alles rund aber wir versuchen, es am 1. Mai beim Ansegeln geschmeidiger zu machen. Versprochen! Seht hierzu bitte die entsprechende Ankündigung weiter hinten. Also wir sehen uns am 1. Mai 2024 zum Ansegeln mit kleinem Programm. Kommt bis dahin über die neuen Wege gut zum Wildenhof 6, Segelclub Jülich e.V.

PS: Ich wünsche der neuen Redaktion Anke und Nils Holgersson einen guten Start.



Liebe Grüße,
Euer Hans-Jürgen , Ende März 24

HERZLICH WILLKOMMEN...

Ach ja. Und: Ein herzliches "Willkommen" geht an alle neuen Mitglieder unseres Vereins!

Wir freuen uns, Euch im Segelclub Jülich begrüßen zu können.

Damit wir uns näher kennen lernen, schlagen wir ein Treffen zum **Ansegeln am 1. Mai gegen 13.00 Uhr** auf der Clubhaus-Terrasse vor.

Vertreter des Vorstandes möchten

- Euch gerne näher kennen lernen,
- Tipps für eine unbeschwerte Segelsaison geben,
- ein paar SCJ - Regeln transparent machen,
- Verbindungen knüpfen und
- ganz wichtig: Eure Fragen und Anmerkungen rund um den SCJ beantworten.

Danach seid Ihr mit Sicherheit nicht mehr "Neu" und könnt unbeschwert in die Segel-Saison starten.

Für den SCJ Vorstand
Euer Hans-Jürgen



NEUES DESIGN DER SCJ INTERN



Die Vereinsgeschichte in Worten und Bildern festhalten, das hatte sich 1998 der frisch gebackene Vorsitzende Hans-Jürgen Dännart vorgenommen. Eine halbjährlich erscheinende Zeitung mit Regatta-Ergebnissen und Reiseberichten, mit Terminankündigungen und Interviews: Mit der “SCJ Intern” wurde dieses wichtige Kommunikations-Instrument im Frühjahr des gleichen Jahres umgesetzt. Seit dieser Zeit gibt es dieses “Gedächtnis” des Vereins, das jeweils im Frühjahr und im Herbst an die Mitglieder verschickt wird und anschließend im Internet abrufbar ist.

In der digitalen Lesestube kann man zum Beispiel nachlesen, dass Rolf Poth, der später die Redaktion der Zeitung über zehn Jahre lang zuverlässig und mit Herzblut betreute, als einer der Sieger aus der “Kehraus-Regatta 1997” hervorging.

Rolf Poth hat die Redaktion jetzt an Anke und Nils Holgersson übergeben. Anke hat unter anderem Germanistik studiert. Die Fachfrau für Kultur arbeitet nebenberuflich seit fast zehn Jahren für die Dürener Zeitung. Nils, früher Matrose heute Fahrlehrer und beim Segeln mit Freude bei der Sache, ist der ideale Mann für alle Themen rund ums Segeln. Ihr Vorschlag, das Magazin digital zu veröffentlichen und mit einer Postkarte auf das Erscheinen aufmerksam zu machen, wurde auf der JHV angenommen. Die Postkarte zeigt im Frühjahr die Terminübersicht für die kommende Saison, im Herbst ein tolles Foto als Rückblick auf den Segelsommer. Allen war dabei wichtig, dass Vereinsmitglieder, die keinen Zugang zum Internet haben, die Zeitung weiter zugeschickt bekommen. Ein Anruf genügt (Tel. 015780900980) und die Zeitung wird ausgedruckt und versendet.

Der Vorteil des neuen Formates: Es können mehr Seiten mit Geschichten und Informationen und natürlich auch Bildern rund um unseren Verein gefüllt werden. **Nils und Anke (links unten seht ihr sie und darüber unterwegs mit der Little Dream und einem typischen Anfängerfehler. Wer findet ihn?)** freuen sich auf Beiträge von euch. Wer nicht gerne schreibt, kann auch von den beiden zu Segelerlebnissen oder-tipsps interviewt werden. Meldet euch gerne: anke.holgersson@netcologne.de.



ERINNERUNGEN AN HEINZ BARTHEL



Als Vorsitzender des Segelclubs Jülich war er für alle „der Heinz“. Sobald er aber, wie er es bei seinem traditionellen Samstagmorgen-Vortrag im Rahmen des Sommersegellagers für Erwachsene zu tun pflegte, die erste Folie auf den Overheadprojektor gelegt hatte, um ganz in der Segeltheorie aufzugehen, verfiel er, ohne es zu merken, in den Hochschul-Jargon des Physikprofessors, der er jahrzehntelang gewesen ist.

„In diesem Moment switchte er in einen anderen Modus und sprach alle mit Sie an.“ erinnert sich Hans-Jürgen Dännart bei einem Gespräch über den kürzlich leider verstorbenen Professor Heinz Barthels, der 24 Jahre lang (von 1973 bis 1997) die Geschicke des SCJ geleitet hat.

Die Vorträge, berichtet Hans-Jürgen Dännart weiter, seien „extrem gut“ gewesen. Seine Themen: Wie funktioniert eigentlich ein Segelboot? Wie kann man gegen den Wind segeln? Diesen Fragen ging Barthels mit Leidenschaft nach.

Das Sommersegellager war eines der Herzensprojekte von Barthels gewesen. „Es wurde eingerichtet, weil wir Erwachsene immer mit leicht neidvollem Blick auf das Sommersegellager der Jugendlichen geschaut hatten“ berichtet Dännart. 2015 hatte Barthels dann das Pendant für Erwachsene ins Leben gerufen und seitdem organisiert. Vom Einkauf fürs Frühstück, über Segeltrainings bis zu den Vorträgen. Das Segellager dauerte von Freitag bis Sonntag. Und Samstagabends segelte man meist gemeinsam nach Woffelsbach, um dort zusammen im Restaurant zu essen.

Dann ging es im Dunkeln zurück zum Vereinsgelände („mit einem Toplicht!“ erzählt Dännart).

DER FELS IN DER BRANDUNG



Heinz Barthels war auch ein hervorragender Kapitän. Ihn konnte nichts so leicht aus der Ruhe bringen, wenn er zum Beispiel mit seiner „Kathein“ (siehe Bild unten links) und Gästen, zu denen oft auch Hans-Jürgen und Edith Dännart zählten, bei den englischen Kanalinseln unterwegs war. Als „Segler durch und durch“ wäre er dabei am liebsten den ganzen Tag auf dem Boot geblieben. Aber die Mannschaft quengelte und wollte an Land, um die Naturhäfen der Umgebung zu erkunden. Als Landratte eignete sich Barthels wohl eher nicht. Bei dem einzigen Ausflug, den er widerwillig mitmachte, zog er sich einen feuerroten Sonnenbrand an den Füßen zu. Daraufhin beschloss er, keine unnötigen Landgänge mehr zu unternehmen. Nett wie er war, transportierte er seine Mannschaft beim nächsten Ausflug trotzdem im Beiboot an Land.

Zurückgekehrt zum Segelboot musste er dann feststellen, dass sich das Boot gelöst und er allerhand zu tun hatte, um es wieder zu stabilisieren. „Er war alleine an Bord, während wir uns fröhlich pfeifend an Land bewegten“ erinnert sich Dännart mit einem Lächeln.

Sich in schwierigen Lagen zu behaupten, war eine Spezialität von Barthels. Ihm ist es zu verdanken, dass der Verein, nach Jahren mit angemieteten Liegeplätzen im Hafen Rosslag in Herten bei Roermond, auf ein eigenes Grundstück umziehen konnte. Ein Anwesen in großartiger Lage in Woffelsbach mit eigener Steganlage ab 1982 und ab 1984 sogar mit eigenem Clubhaus. Dabei galt es nicht nur, bürokratische Hürden zu nehmen, sondern auch, beim Roden des Grundstücks zu helfen und bei all dem Segelausbildung und die Abnahme von Prüfungen nicht aus dem Blick zu verlieren.

Im vergangenen Jahr ist Heinz Barthels verstorben. Mit ihm verliert der Verein einen Ehrenvorsitzenden, der für alle und besonders für den gegenwärtigen Vorsitzenden immer ein „Fels in der Brandung“ war.

FERIENABENTEUER SEGELCAMP 2024

Ein aufregendes Abenteuer erwartet Kinder und Jugendliche im Alter von 8 bis 18 Jahren am malerischen Rursee! Ein sechs Tage dauerndes Segelcamp des Segelclubs Jülich (SCJ), vom 7.-13.Juli, lädt junge Abenteurer zu einer unvergesslichen Zeit ein, vollgepackt mit Segeln, Zelten und gemeinsamen Aktivitäten.

Das Camp bietet eine **Vielzahl von Aktionen**, neben Segeln für Anfänger bis Fortgeschrittene und Regattatraining auch Spiele im Wasser und an Land, gemeinsame Mahlzeiten und Ausflüge. Die Teilnehmer haben die Gelegenheit, neue Freundschaften zu knüpfen, ihre Segelfähigkeiten zu erlernen und zu verbessern und die Schönheit der Natur inmitten des Rursees zu erleben. Unter der Anleitung erfahrener Segellehrer werden die jungen Segler in einer sicheren und unterstützenden Umgebung neue Herausforderungen meistern und unvergessliche Erinnerungen sammeln. Anfänger haben die Möglichkeit im Rahmen des Segelcamps die Prüfung für den Jugendseglerschein abzulegen. Der SCJ würde sich freuen, viele Jugendliche und deren Eltern für den fantastischen Segelsport zu begeistern. Boote zur das Segelcamp werden vom SCJ gestellt. Eltern, die ihren Kindern eine Ferienfreizeit bieten möchten, die sowohl lehrreich und teambildend als auch unterhaltsam ist, sind herzlich eingeladen, ihre Kinder für dieses aufregende Segelcamp anzumelden. Weitere Informationen und das Anmeldeformular für die noch freien Plätze gibt es unter der Internetseite des Segelclubs Jülich www.sc-juelich.de.



WAS MACHT EIGENTLICH... DIE JUGENDABTEILUNG

Inmitten der malerischen Landschaft der Eifel liegt der Segelclub Jülich, dessen Jugendabteilung eine lebendige Gemeinschaft von jungen Seglern beherbergt. Mit ungefähr **80 begeisterten Kindern und Jugendlichen** ist die Jugendabteilung des SCJ eine der aktivsten innerhalb der Segelvereine der Region.

Das Segelrevier bietet optimale Bedingungen für verschiedene Bootsklassen, darunter Optimisten, Piraten, Splash, Vaurien und RS500, die wir den Seglern unseres Clubs zur Verfügung stellen. Hier haben die jungen Segler die Möglichkeit, ihre Fähigkeiten zu entwickeln und ihr Talent auf dem Wasser zu entfalten.

Unter der fachkundigen Anleitung erfahrener Trainer werden regelmäßig Trainings organisiert, die den Jugendlichen helfen, ihre Technik zu verbessern und ihr Verständnis für Taktik und Strategie zu vertiefen. Neben den Trainings auf dem Wasser und Theorieeinheiten an Land gibt es auch Segelcamps, die den Teilnehmern intensive Erfahrungen bieten und den Teamgeist stärken.

Die Jugendabteilung des Segelclubs Jülich **nimmt aktiv an Regatten teil**, sowohl am Rursee als auch bei Auswärtsregatten, oft begleitet von engagierten Trainern, die zu jeder Zeit ihre Expertise und Unterstützung bieten. Diese Wettbewerbe bieten den jungen Seglern die Möglichkeit, sich mit Gleichaltrigen zu messen, andere Vereine und Segler kennenzulernen und wertvolle Wettkampferfahrungen zu sammeln, alles ohne dass die **Freude am Segeln** auf der Strecke bleibt.



... UND IM WINTER SO?

Auch während der Wintermonate bleiben die Segler aktiv, indem sie an Winteraktivitäten teilnehmen, die darauf abzielen, das Team zusammenzuhalten, die folgende Saison zu planen und die Segelfreude das ganze Jahr über aufrechtzuerhalten.

Die Jugendabteilung des Segelclubs Jülich ist nicht nur ein Ort des Lernens und Trainierens, sondern auch **ein Ort des gemeinsamen Erlebens und der Freundschaften**, die auf dem Wasser geschlossen werden und über das Clubgelände hinaus gehen. Mit ihrem Engagement und ihrer Begeisterung für den Segelsport prägen die jungen Segler das Bild vor Ort, beleben die Zukunft des Vereins und tragen zur lebendigen Segelkultur bei.

Getragen wird die Jugendabteilung von den drei Jugendwarten Fabienne Hötcher, Katrin Bung und Carsten Hentschel, die seit vielen Jahren die Jugendabteilung mit Elan und Herz in allen Bereichen, ob es nun Bootsreparaturen, Regattaplanungen oder Trainingsorganisationen ist, organisieren.

Die Jugendwarte stehen bei Rückfragen zu den Möglichkeiten und Chancen im Verein zur Verfügung.





DER JUGEND- PRESSEWART BERICHTET

Bald beginnt die Saison 2024! Also war es am 9. März Zeit für das Wintertreffen des SCJ, ABC, SSCR, WSVE und YCR. Das Treffen fand in der Sportstätte „Die Halle“ in Aachen statt. Zuerst haben sich alle Kinder und Jugendlichen gemeinsam mit den Trainern aufgewärmt und eine Einweisung bekommen. Danach ging es schon an die Geräte. Dabei konnte man sich zwischen der großen Boulderanlage, die man in Team bezwingen musste, einem Foampit und Trampolinen, sowie einem Strandbereich, wo man Volleyball und Fußball spielen konnte, entscheiden. Glücklicherweise hat sich bei diesem Aufgebot an Aktivitäten niemand verletzt.

Für das leibliche Wohl haben netterweise die Eltern gesorgt, die Kuchen, Muffins, Waffeln und vieles mehr mitgebracht haben.

Nach zwei Stunden Toben kamen die 22 Teilnehmer des SCJ zur alljährlichen Jugendversammlung zusammen. Dabei wurde die anstehende Saison besprochen, die Boote aufgeteilt und es fanden Wahlen zum Jugendsprecher*in statt. Da die aktuellen Jugendsprecherinnen Nadine Höthker und Lea Bung das Höchstalter bei einer weiteren Legislaturperiode überschreiten würden, treten sie nach vier Jahren zurück. Wir danken ihnen für ihre Arbeit! Als neue Jugendsprecher wurden Annika Büchel und Maurice Müller gewählt. Wir gratulieren ihnen zu dem neuen Amt.

Zudem wurde bei der Jugendversammlung auf das kommende Sommersegellager hingewiesen und die Kinder gebeten, sich dafür anzumelden, wenn dies noch nicht passiert ist. Auch SCJ Mitglieder als Trainer sind dort herzlich willkommen.

Das Segellager schweißt sowohl die Jugendlichen als auch die Erwachsenen immer enorm zusammen im Verein.

Die Jugendwarte freuen sich auf eine tolle Saison 2024.

(Léon Höthker, Jugendpressewart)



VEEREFABRT 2024 AUF EINEN BLICK

Warum hängt im Restaurant der Alten Hafenmeisterei direkt im Veerener Yachthafen ein Wimpel des Segelclub Jülich? Na, weil der SCJ schon seit den 1960er Jahren jedes Jahr am Fronleichnam-Wochenende hierher kommt, um auf den altherwürdigen BM Jollen aus Holz das Segeln auf dem Veerse Meer zu genießen. Die Veere-Fahrten sind ein Urgetüm des Vereins; entstanden in den Jahren der Gründung - immer mit dem gleichen Bootsvermieter, an der gleichen Stelle, ja sogar mit zum Teil den gleichen BM's, die nach wie vor in gutem Zustand sind und einfach ein Segelvergnügen versprechen - echte Handarbeit. Und das dieses Jahr zum 59. mal!

Es kommt nicht aufs Gewinnen an. Aber schön ist es doch, mit dem eigenen Team Punkte zu sammeln bei den Mini-Regatten, die täglich ausgelobt werden. Neben den seglerischen Aktivitäten bleibt reichlich Zeit zum Klönen, Sightseeing und gemeinsamen Ausflügen in Restaurants.

In diesem Jahr findet die Veerefahrt vom 30. Mai bis zum 2. Juni statt. Die **Kosten betragen für Erwachsene 115,- € & für Jugendliche 85,- €** und sind bis zum 15. Mai 2024 auf das Konto der TARGOBANK, Birgit Hages-Coco, IBAN: DE 34 3002 090 05340 5745 38 , BIC: CMCIDEDD, Stichwort: Veerefahrt 2024, zu überweisen.

Auskünfte und Anmeldung (bitte bis Ende April):
Birgit Hages-Coco, Mail: b.hagescoco@gmail.com



VEEREFABRT 2024 IM EINZELNEN

Wir werden Fahrten z.B. nach Veere, Kamperland und zum Abschluss-Deich unternehmen, eingebunden in einige spannende Regattaläufe. Gute Laune, Wind und Wetter werden in jedem Fall garantiert!

Jeder kann mitmachen! Große und Kleine, Profis und Mitsegler, Familienangehörige, Kinder, Freunde. Es werden in Abstimmung mit den Organisatoren kleine Mannschaften (3 - 4 Personen) auf einem Boot untergebracht. **Kommt einfach mit!**

Wie läuft die Veerefahrt ab:

Individuelle Anreise am Mittwochabend, dem 29.05.2024 (oder am 30.05.2024 frühmorgens) und Bezug der - selbst - angemieteten Häuser / Wohnwagenplätze / Zeltplätze / Ferienwohnungen etc.

· Am Donnerstag, dem 30.05.2024 um 10:00 Uhr Treffen im Hafen Oranjeplaat mit Begrüßung und Verteilung der Boote per Los. Pro Boot 3 - 4 Segler.

· Jeden Tag Segeln: Just for fun, 3 - 4 Regatta Läufe - verteilt über 3 Tage und Landgänge.

· Freitag, den 31.05.2024 können wir gemeinsam schön essen gehen (freiwillig).

· Samstagabend, den 01.06.2024. traditionelles Grillen mit Fassbier. Bekanntgabe und Ehrung der Veerefahrtgewinner 2024

· Sonntag, den 02.06.2024 Segeln just for fun für diejenigen, die noch dableiben können und wollen.

Die Unterbringung findet in Eigenregie statt, gerne könnt Ihr Tipps erfragen: z.B. Ferienhaus Kontakte - ggfls mit anderen zusammen, Camping auf mehreren umliegenden Campingplätzen oder Campingwohnheimen, Zimmer über den VVV. Freuen wir uns auf unsere diesjährige Veere-Fahrt und auf eine tolle, gemeinsame Zeit!



ERLEBNIS TOPSEGELSCHONER

Auf dem Topsegelschoner „EENSGEZINDHEID“ übers Ijsselmeer nach Friesland oder Nord-Holland. Termin: Freitag, 23.08.2024, 20:00 Uhr bis Sonntag, 25.08.2024 ca. 17:00Uhr

Der Club möchte allen Mitgliedern ein zusätzliches Segelerlebnis anbieten mit dem Plattbodenschiff „EENSGEZINDHEID“ auf dem Ijsselmeer. Die Kosten pro Person ohne Verpflegung betragen (plus 18,-EUR für eine Bettdecke bei Bedarf) bei 26 Teilnehmern*innen: 195,-EUR, 50 % sind sofort zu zahlen). Kinder unter 12 Jahren zahlen die Hälfte des Bettenpreises d.h. 112,- €. Das Schiff hat eine kinderfreundliche Ausstattung.

Auf diesem tollen Schiff auf dem größten Binnengewässer der Niederlande zu segeln, wird allen, die dabei sind, als besonderes Erlebnis in Erinnerung bleiben. Das Plattbodenschiff ist ein riesiges Segelboot (L = 36,3m, B = 6,8 m), das es gemeinsam zu segeln gilt. Jung und Alt lernen, wie so ein großes Schiff funktioniert und wer kann und will, packt mit an beim gemeinsamen Segelsetzen.

Alles unter fachkundiger Anleitung des Skippers und seines Bootsmannes. Dabei werden wir komfortabel reisen in 2er / 3er oder 4er Kabinen mit insgesamt 3 Toiletten und 3 Duschen an Bord. Wir können auch gemeinsam kochen und essen und wenn das Wetter mitspielt, ist neben Landspaziergängen sogar eine Badepartie drin.

Wer Interesse an diesem Segeltörn hat, möge sich bitte **VERBINDLICH** bis spätestens Sonntag, 5. Mai 2024 inkl. Personenzahl (und Kinder unter 12 Jahren) unter der E-Mail: hartmut.hages@t-online.de anmelden! Also heißt es jetzt: schnell entscheiden, wenn man dabei sein will. Rückfragen gerne an Hartmut Hages per E-Mail: hartmut.hages@t-online.de oder mobil unter: 0171 – 65 95 510



TOPSEGELSCHONER FORTUNA 2022

Hartmut Hages hat für den Segelclub Jülich schon einmal eine Fahrt mit dem Plattbodenschiff organisiert. Die ehemalige Besatzung dankt und erinnert sich gerne an drei wunderschöne, erlebnis- und lehrreiche Tage auf dem Topsegelschoner "Fortuna", einem alterwürdigen und beeindruckenden Gefährt. Wir haben zusammen die Segel gesetzt, gegessen, geklönt und gelacht und die Kinder hatten ihren Spaß beim Erkunden (und sogar Steuern) des Schiffes sowie beim Baden direkt vom Schiff aus. Das war toll! In der SCJ Intern Nr. 52 könnt ihr den ganzen Bericht nachlesen.



JAHRESHAUPT- VERSAMMLUNG 2024

Jülich. – **Drangvolle Enge und positive Stimmung** herrschten auf der Jahreshauptversammlung des Segelclub Jülich e.V. (SCJ), die am 15.03.2024 stattfand.

Nach den langen segelfreien Winterwochen steigt naturgemäß die Freude auf die kommende Segelsaison, zumal der viele Regen der vergangenen Wochen dazu geführt hat, dass parallel zur Vorfreude auch der Pegel des Rursees (dem Heimatrevier der Jülicher) kräftig gestiegen ist.

Der Vorstand hatte viele gute Nachrichten für die Vereinsmitglieder vorbereitet, aber auch ein Thema im Gepäck, das den Seglerinnen und Seglern ein wenig die Sorgenfalten ins Gesicht trieb. Doch der Reihe nach:

Zunächst informierte der erste Vorsitzende Hans-Jürgen Dännart gemeinsam mit dem zweiten Vorsitzenden Rainer Harnacke die Mitglieder über die wesentlichen Ereignisse des vergangenen Jahres und die anstehenden Vorhaben des kommenden Jahres. Dännart betonte, dass der SCJ ein ausgesprochen lebendiger Verein sei, was Rainer Harnacke durch Zahlenmaterial eindrücklich untermauern konnte. Allein die Mitgliederzahl bewegt sich mit derzeit 364 Mitgliedern seit Jahren auf einem hohen Niveau. Das Clubgelände wie auch die Clubboote seien in der vergangene Saison intensiv genutzt worden. Kassenwart Dirk Charlier unterrichtete die Anwesenden über die Finanzlage des Vereins, die sich nach wie vor als stabil und günstig darstellt.



Das Foto zeigt den Vorstand (von links nach rechts): Dirk Charlier, Rainer Harnacke, Martin Erdtmann, Hans-Jürgen Dännart, Lisa Hübner, Fabienne Höthker, Katrin Bung, Carsten Hentschel

JAHRESHAUPT- VERSAMMLUNG 2024

Im Anschluss hieran konnte **Fabienne Höthker als Jugenwartin** über die zahlreichen Aktivitäten der Jugendabteilung informieren. Höthker wies noch einmal auf das sehr erfolgreich verlaufene Sommersegellager im vergangenen Jahr, aber auch auf die Regattaaktivitäten der jugendlichen Seglerinnen und Segler in der Piraten- und Optimistenklasse hin. Die Nachwuchstalente des SCJ hätten sich sowohl am heimischen Revier als auch bei Auswärtsregatten als sehr erfolgreich behauptet und viele vordere Plätze belegt. Ohne die Hilfe der vielen im Einsatz befindlichen Trainer und Unterstützer sei dies alles nicht möglich und Fabienne Höthker sprach daher allen helfenden Händen ihren ausdrücklichen Dank aus. **Die Takelmeister Martin Erdtmann und Arnd Sommerhoff berichteten** im nächsten Punkt über die im vergangenen Jahr durchgeführten Maßnahmen und bedankten sich bei allen, die sich an Arbeitseinsätzen beteiligt hatten. **Als Sportwartin referierte Lisa Hübner** über die Regattaaktivitäten des Vereins und gab einen Ausblick auf das Jahr 2024, insbesondere den Opti-Youngster-Cup sowie die traditionelle Kehrausregatta am Saisonende. In diesem Zusammenhang freute sich Hübner mit den Anwesenden darüber, dass Wettfahrtleiterin Andrea Buschmann, die es für einige Zeit nach München verschlagen hatte, nun wieder ins Rheinland zurückgekehrt ist, und sich somit ihr Anfahrtsweg zu den Regatten wieder deutlich verkürzt hat.

Neben den vielen positiven Nachrichten, nahm allerdings auch ein Thema breiten Raum ein, das den Vereinsmitgliedern Sorgen bereitet, nämlich die **derzeit nur sehr eingeschränkte Erreichbarkeit des Vereinsgeländes**. Nach dem Abrutschen eines Teil des an der Schilbachstraße gelegenen Hanges und der seit Wochen bestehenden Sperrung der Zufahrtsstraße stellt sich die Situation für die Anlieger des Wildenhofs als sehr schwierig dar. Rainer Harnacke setzte die Seglerinnen und Segler detailliert ins Bild und berichtete über eine Informationsveranstaltung der Gemeinde Simmerath, in der diese die Anlieger der Schilbachstraße am Wildenhof über die weiteren Planungen unterrichtet hatte. **Nach den Auskünften der Gemeinde sei damit zu rechnen, dass die umfangreichen und mit erheblichen Kosten verbundenen Maßnahmen zur Hangsicherung zum 11.05. abgeschlossen seien. Derzeit ist das Vereinsgelände eingeschränkt nur über Waldwege über die Siedlung Klaus erreichbar, wobei die Abfahrt über Eschael erfolgt.**

Die Jülicher Seglerinnen und Segler hoffen nun, dass die Bauarbeiten im Zeitplan durchgeführt werden können, sodass zumindest kurze Zeit nach der offiziellen Saisonöffnung am 1. Mai wieder eine reguläre Zufahrt gegeben ist, da die derzeitige Situation nur eine Notlösung darstellen kann. Am 1. Mai sind auch dieses Jahr wieder Gäste willkommen, die sich für den Segelsport interessieren, und sich an diesem Tag informieren können.

Weitere Informationen – auch zu allen Terminen – auf: sc-juelich.de



NIKOLAUSWANDERUNG 3.12.23

Also ... wenn schon an Nikolaus nicht gesegelt werden kann, dann ist das nächstbeste die traditionelle Nikolauswanderung des SCJ. Bei schönstem Sonnenschein und zünftigen Minustemperaturen machten sich am ersten Dezembersonntag rund 20 Nikolauswanderer und -wanderinnen (eine gut gelaunte Truppe) auf den Weg. Los ging es ausnahmsweise einmal nicht am Clubhaus des SCJ, weil - naja, siehe oben, das Gelände nicht erreichbar war. Aber der Nikolaus ist selbstverständliche flexibel. Er ließ sich nicht durch Felsabgänge am Rursee abhalten, den Segelclub Jülich am 3. Dezember 23 zu besuchen. Daher traf man sich mal stromabwärts in Obermaubach am Bahnhof. Und dort startete auch die gemeinsame, nicht zu anstrengende Wanderung mit Kind und Kegel rund um den Obermaubacher See. Tolle Ausblicke auf den See waren die Belohnung für die eifrigen Spaziergänger. Unterwegs wurde geklönt und genascht, dank der großzügigen Plätzchen-Spende von Ralf und Regine Jungbluth konnte auch selbsthergestelltes Weihnachtsgebäck verkostet werden. Der Nachmittag endete in dem gemütlichen Lokal „Cafe – Restaurant Strepp am See“. Der Nikolaus hat es an diesem Tag dann doch nicht persönlich zu uns geschafft. Die Rentiere hatten sich verflogen. Dafür übernahm unser Vorsitzender Hans-Jürgen Dännart das Überreichen von Geschenken und netten Worten an die Anwesenden großen und kleinen Kinder. Dankeschön!



SJC MERCH FÜR EUCH

Dieses Merchandise für unseren Verein gibt es momentan, jeweils mit SCJ-Logo bestickt:

Softshell-Jacke: 90 EUR (Mindestbestellmenge 15)

Polo-Shirt: 20 EUR (Mindestbestellmenge 15)

Mütze: 10 EUR (vorhanden)

Fahne: 10 EUR (vorhanden)

Bestellbar bei: Dirk Charlier, Kassenwart des SCJ

Telefon: 02471-9490078, Email: dirkcharlier@web.de

Habt ihr Wünsche, welche anderen Artikel darüber hinaus (wasserdichte Taschen oder ähnliches) ins Sortiment aufgenommen werden sollen? Schreibt gerne an Dirk.



Termine & Orga 24

Arbeitstermine (*) jeweils ab 10 Uhr Anmeldungen sind erforderlich und werden vom Takelmeister: Martin Erdtmann Tel. 02461 346337 entgegengenommen Arbeitstermine der Jugendabteilung jeweils ab 10 Uhr 30	Sa. 05.10. + So. 06.10 Sa. 26.10. + So. 27.10. So. 06.10. auch Jugend
Segelausbildung für alle SCJ Mitglieder. Beginnend mit dem Jugendsegelschein, über die amtlichen Sportbootführerscheine Binnen (Segel/Motor) und See, bis zum Sportküstenschifferschein (SKS) werden im SCJ regelmäßig Kurse angeboten. Auskunft gibt gerne Dettlef Bung. dbung@t-online.de	Verbindliche Termine auf der SCJ Homepage
Ansegeln mit kleinem Programm (u.a. Siegerehrung Clubmeister 2022)	Mi. 01.05.
Pfingstsegellager der Jugend	Sa. 18.05. + So 19.05.
Opti Youngster Cup, OPTI Regatta B + C (mit Übernachtungswochenende)	Sa. 25.05. + So 26.05.
Veere Fahrt, die beste Art Segelspaß pur zu erleben auf dem Veerse Meer (über Fronleichnam)	Do. 30.05. bis So. 02.06.
Sommersegellager für Kinder und Jugendliche	So. 07.07. bis Sa. 13.07.
Clubregatta " ganz ohne" Jeder kann / macht mit vom Opti bis zum Dickschiff Beginn 12:00 Uhr. Regattaregeln werden erklärt. Motto: "ganz ohne" Stress um die Wette segeln. Abends gemeinsames Grillen. Auskunft erteilt Lisa Hübner	Sa. 17.08.
Kehrausregatta plus Sommerfest des Segelclub Jülich am Samstagabend für alle Mitglieder und Freunde	Sa. 31.08. + So. 01.09.
Auf dem IJsselmeer zünftig segeln mit einem Plattbodenschiff, ein Angebot für alle SCJ Mitglieder. Jung und Alt sind ein Wochenende lang eine Mannschaft . Info: Hartmut Hages per E-Mail: hartmut.hages@t-online.de oder mobil unter: 0171 - 65 95 510	Fr. 23.8. bis So. 25.8.
Segeltörn Mittelmeer oder Ostsee / Details folgen Auskunft gibt Hans-Jürgen Dännart Tel.: 02421 83766	Frühjahr und / oder Herbst

Termine & Orga 24

MIWO 11: Ab April bis Oktober für alle Mitglieder, die während der Woche in Gemeinschaft locker segeln, quatschen und genießen wollen Alle sind herzlich willkommen!	jeden Mittwoch ab 11:00 Uhr
Segeltraining für Erwachsene an jedem 2. Sonntag im Monat von 11:00 bis 15:00Uhr / hier können alle, die sich in der Praxis unsicher fühlen, ihre Kenntnisse auffrischen Eure Trainer: werden unter http://www.segelyulich.de/ bekanntgegeben	Mai bis September
Nikolauswanderung , ab 11.00 Uhr, Clubhaus	So. 08.12.

Das Kleingedruckte

**(*) WICHTIG: VERSICHERUNGSSCHUTZ BEI UNFÄLLEN AUF DEM CLUBGELÄNDE
BEI ARBEITSUNFÄLLEN KOMMT DIE GESETZLICHE UNFALLVERSICHERUNG (BERUFGENOSSENSCHAFT) FÜR DEN
SCHADEN AUF.**

**ALLGEMEIN BEKANNT IST, DASS DIE BERUFGENOSSENSCHAFT NICHT FÜR UNFÄLLE IN DER FREIZEIT, Z.B. BEIM
SEGELN, HAFTET. HIERUNTER FÄLLT NICHT NUR DAS SEGELN ALS SOLCHES, SONDERN AUCH DIE AN LAND ZU
VERRICHTENDEN ARBEITEN. DEMZUFOLGE GEHÖREN DIE PFLICHTARBEITSSTUNDEN, DIE JEDES MITGLIED LAUT
SATZUNG ZU LEISTEN HAT, REIN RECHTLICH GESEHEN ZUR FREIZEITGESTALTUNG. DAMIT STEHT FEST, DASS FÜR
UNFÄLLE, DIE SICH BEI DIESEN ARBEITEN EREIGNEN, DIE BERUFGENOSSENSCHAFT NICHT HAFTET.**

**VERSICHERUNGSSCHUTZ FÜR AKTIVITÄTEN IM VEREIN BESTEHT ALLERDINGS ÜBER DIE SPORTVERSICHERUNG DER
SPORTRHILFE NRW. DIESE VERSICHERUNG UMFASST AUCH WARTUNGS- UND INSTANDSETZUNGSARBEITEN SOWIE DAS
AUF- UND ABSLIPPEN VON BOOTEN. DER SCHUTZ IST ALLERDINGS NICHT SO UMFÄNGLICH WIE DER BEI EINER
BERUFGENOSSENSCHAFT. WEGEN DER EINZELHEITEN WIRD DESHALB AUF DAS EINSCHLÄGIGE MERKBLATT ZUM
SPORTVERSICHERUNGSVERTRAG VERWIESEN, WELCHES IM CLUBHEIM AUSLIEGT ODER IM INTERNET UNTER DEM
NACHFOLGENDEN LINK ABGERUFEN WERDEN KANN:**

**HTTP://WWW.ARAG-SPORT.DE/MEDIEN/DOKUMENTE/MERKBLATT_LSNW.PDF
DER VORSTAND DES SEGELCLUB JULICH E.V**



**IMPRESSUM: REDAKTION: ANKE UND NILS HOLGERSSON
V.I.S.D.P: HANS-JÜRGEN DÄNNART
NÄCHSTE AUSGABE 15.11.24 NR. 56 HERBST 2024**